

Weitere wichtige Informationen zur Nachmittagsbetreuung

- **Zu Beginn des jeweils ersten Termins treffen sich die Kinder auf dem Schulhof vor der Mensa, wo die Zuordnung zu den AG-Leitungen erfolgt.**
- Die Eltern der **Fünft- und Sechstklässler**, die bei Ausfall der Kursleitung an einem oder mehreren Tagen eine Betreuung für ihr Kind bis 16 Uhr benötigen, notieren hierzu bitte wesentliche Informationen im Timer (z.B. Wochentag, welche AG betreffend) und geben diese Informationen an die Klassenleitung weiter.
- Die **Kinder warten** mittags **auf dem Schulhof** auf ihre Betreuer/innen und gehen erst mit diesen in die entsprechenden Kursräume und nicht schon vorher allein.
- Informationen über Ausfälle im Bereich der Arbeitsgemeinschaften sind im Regelfall auf den normalen Vertretungsplänen einzusehen.
- Zusätzlich zu den anwählbaren Angeboten werden Kurse zur Förderung von Begabungen und Kurse zur Förderung bei Lese- Rechtschreibschwierigkeiten (LRS) eingerichtet. Hier erfolgt jeweils eine gezielte Ansprache der Kinder durch die entsprechenden Kursleiter/innen.
- Um die positiven Auswirkungen unseres Programms auch gewährleisten zu können, sind wir auf **verbindliche** Anmeldungen und eine **kontinuierliche** Teilnahme der Kinder an den gewählten Kursen angewiesen. Dies gilt auch für die letzten Wochen des jeweiligen Schulhalbjahres.
- Sollten einzelne Kinder keinen Einsatz- und Arbeitswillen bei der Teilnahme am Nachmittagsprogramm zeigen oder auch durch häufige Störungen auffallen, erhalten die Eltern über den Timer oder auf einem entsprechenden Formblatt eine Mitteilung darüber (die Formblätter liegen bei den Koordinatoren bereit). Auch die Klassenlehrer/innen werden immer über solche Mitteilungen informiert. Falls danach keine Besserung eintreten sollte, behalten wir uns vor, das Kind vom Wahlangebot des Ganztags auszuschließen. Solche und alle weiteren Belange, die das Nachmittagsprogramm betreffen, können selbstverständlich auch in die Beratungsgespräche am Elternsprechtag einbezogen werden.
- Sollten Kinder nachmittags in Ausnahmefällen, für die Eltern vorhersehbar, nicht am gewählten Programm teilnehmen können, obwohl sie vormittags in der Schule sind, bitten wir Sie, auf jeden Fall telefonisch oder schriftlich spätestens am entsprechenden Vormittag im Sekretariat eine Abmeldung vorzunehmen (mit Angabe des Namens, der Klasse und des betroffenen Kurses).
- Verlässt ein Kind die Schule unvorhergesehen nach der letzten Unterrichtsstunde, so meldet es sich, wie auch sonst am Vormittag üblich, mit Telefonat nach Hause und entsprechend unterschriebenem Formblatt der Schule ab.
- Bleibt ein Kind (wiederholt) unentschuldig dem Nachmittagsprogramm fern, machen die AG-Leiter/innen dazu eine entsprechende Notiz für die Eltern im „Schüler-Timer“.
- **Komplette Ab- oder Ummeldungen** zu den gewählten Nachmittagsveranstaltungen sind **nur nach Absprache mit der Schulleitung** und nur **in ernstzunehmenden Ausnahmefällen** möglich und müssen schriftlich beantragt werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, da die Betreuer/innen aller Kurse immer für ein halbes Jahr von der Schule bereitgestellt oder auch vertraglich gebunden und bezahlt werden.
- Im Falle von Hitzefrei wird die (Nachmittags-)Betreuung bis 15:00 Uhr gewährleistet, sofern Sie vorab angegeben haben, dass Sie auf eine Betreuung angewiesen sind.
- An einigen Tagen kann keine Nachmittagsbetreuung stattfinden. Infos dazu finden Sie in den Hittorf-News auf der Homepage.
- Denken Sie bitte daran, dass die AG-Wahl **fristgerecht** vorzunehmen ist, und ergänzen Sie die Anwahlen direkt im Stundenplan Ihres Kindes. **Achten Sie darauf, dass z.B. am Dienstag nach sechs Stunden Unterricht nicht drei AG-Angebote (in diesem Falle ohne Mittagspause) gewählt werden. Ebenso ist zu vermeiden, dass Ihr Kind mehr als eine Stunde (Mittagspause) auf eine AG warten muss.**
- Für den Fall, dass einzelne AGs aufgrund zu starker Anwahl überbelegt sind, entscheidet das Losverfahren bzw. ein anderes transparentes Verfahren im Beisein der SchülerInnen über die Teilnahme. Nach einer individuellen Lösung wird für die SchülerInnen, die nicht an der angewählten AG teilnehmen können, gesucht.
- Bei materialintensiven Kursen - wie zum Beispiel Technik und Kunst - kann gegebenenfalls ein Eigenanteil erhoben werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Schöder, OStD
stellv. Schulleiter

gez. Kumpf, OStR
Organisation der Arbeitsgemeinschaften